



Feuerwehr Holzhausen

1. Übungsziel

- Orientierung unter Nullsicht trainieren
- Schlauchführung, Kommunikation und Teamarbeit unter Stress verbessern
- Atemschutzgeräte-Handhabung perfektionieren
- Geschwindigkeit, Koordination und Sicherheit kombinieren
- Stressresistenz und Entscheidungsverhalten fördern



2. Rahmenbedingungen

Parameter	Details
Übungsort	Übungscontainer, Gerätehaus oder abgedunkelter Raum
Dauer	45–60 Minuten
Teilnehmer	1 Gruppenführer, 2–3 Atemschutztrupps
Fahrzeuge	LF, MTF (nur für An- und Abfahrt)
Ausrüstung	Atemschutzgeräte, C-Strahlrohr, Nebelmaschine, Hindernisse für Parcours (Tische, Planen, Leitern, Kisten), Timer/Stoppuhr



3. Lagebeschreibung

- Kein reales Feuer – reiner Trainingsparcours
- Nebelmaschine erzeugt Nullsichtbedingungen
- Parcours simuliert enge Gänge, Hindernisse und zu transportierende „Last“ (z. B. Übungspuppe oder Sandsack)
- Trupps müssen den Parcours vollständig durchlaufen, Hindernisse überwinden, Menschenrettung simulieren
- Fokus auf Zeit, Sicherheit und Technik



Feuerwehr Holzhausen



4. Übungsablauf

⚡ Phase 1 – Vorbereitung

- Sicherheitsbereich aufbauen
- Parcours prüfen und Hindernisse sicher positionieren
- Atemschutzgeräte prüfen
- Truppbriefing: Ablauf, Funkkanal, Zeitnahme, Sicherheitsregeln

👁️ Phase 2 – Parcoursdurchlauf

- Trupp startet mit Atemschutzgerät
- Hindernisse überwinden: Tunnel, Leiteraufstieg, Kriechen, Slalom
- Orientierung unter Nullsicht: Schlauch als Führungshilfe, akustische Zeichen, Teamkommunikation
- Aufgaben: Übungspuppe transportieren, Strahlrohrführung üben, Gegenstände sicher bewegen



🚒 Phase 3 – Zeit & Leistung

- Timer startet beim Parcoursbeginn
- Stopp bei Erreichen des Endes
- Fehler / Zwischenfälle werden notiert
- Gruppenführer dokumentiert Technik, Kommunikation, Sicherheit

💧 Phase 4 – Nachbereitung

- Dekompression / Atemschutzabnahme
- Feedback von Ausbildern
- Analyse von Orientierung, Schlauchführung, Technik und Teamarbeit
- Diskussion von Verbesserungspotential



Feuerwehr Holzhausen

5. Rollenverteilung

Funktion	Aufgabe
Gruppenführer	Koordination, Zeitmessung, Feedback, Sicherheit
Trupp 1	Parcoursdurchlauf, Hindernisse überwinden, Übungspuppe transportieren
Trupp 2	Technikbeobachtung, Notfallbereitschaft
Sicherung / Ausbilder	Beaufsichtigung, Fehleranalyse, Feedback





Feuerwehr Holzhausen



6. Bewertungsbogen – Atemschutz-Parcours

Kategorie	Punkte (0-5) Bemerkungen
Orientierung unter Nullsicht	Trupp findet sicheren Weg
Hindernisbewältigung	Korrekte Technik, sichere Bewegung
Schlauchführung / Strahlrohr	Sicherer Umgang mit Schlauch/Strahlrohr
Teamarbeit & Kommunikation	Kooperation, Funkdisziplin
Zeit & Effizienz	Parcours in vertretbarer Zeit abgeschlossen
Sicherheit	PSA korrekt, Rückzug & Notfall beachtet
Nachbereitung	Feedback aufgenommen, Fehler analysiert
Maximal: 35 Punkte	



Feuerwehr Holzhausen

7. Timerliste

Abschnitt	Zeit
Aufbau / Briefing	10–15 Min
Parcoursdurchlauf	20–25 Min
Dokumentation & Feedback	10–15 Min

8. Erweiterungsoptionen

- Mehrere Trupps nacheinander, Zeitwertung
- Zusatzaufgaben: Hindernisse tragen, Übungspuppe durch Tunnel
- Kombination mit Rauchentwicklung oder akustischem Stress
- Nachtübung / Stirnlampe
- Parcours verändern: enge Räume, Treppen, Slalom, Kurven



Feuerwehr Holzhausen



9. Nachbesprechungspunkte



Vorbereitung & Planung

- PSA und Atemschutzgeräte korrekt geprüft?
- Truppbriefing verständlich?
- Sicherheitsregeln klar kommuniziert?



Orientierung & Technik

- Schlauchführung korrekt?
- Hindernisse sicher überwunden?
- Orientierung unter Nullsicht erfolgreich?



Teamarbeit & Kommunikation

- Trupps arbeiten koordiniert?
- Funkdisziplin eingehalten?
- Gruppenführer informiert kontinuierlich?



Stress & Entscheidungsverhalten

- Ruhe unter Nullsichtbedingungen bewahrt?
- Prioritäten korrekt gesetzt?
- Entscheidungen unter Zeitdruck effektiv?



Abschlussfragen

- Was lief besonders gut?
- Wo gab es Unsicherheiten oder Fehler?
- Welche Maßnahmen sollten standardisiert werden?